

## Breite Wand Eldorado 6+ (5+ obl.)

Grazer Bergland



In der Henkelplatte der Einstiegsseillänge

### Charakteristik:

Die Breite Wand, zwischen Ratengrat und Röthelstein Südostsporn gelegen, bietet mit der Route Eldorado (EB Ostermayer/Fleck) einen gut abgesicherten Anstieg, der sich in den letzten Jahren zu einem Klassiker entwickelt hat. Die Route sucht sich von Anfang bis Ende die schönsten Wandpartien im gestuften und nicht gerade vegetationsarmen Fels der Breiten Wand. Die Schwierigkeiten abseits des einfachen Zwischengeländes liegen durchwegs im 5. und 6. Grad und machen die Route zu einem "homogenen Klettererlebnis".



Kurze aber diffizile Querung in der 8. Seillänge

<b>Dauer:</b> Zustieg: 40 Min. Aufstieg: 2,5 - 3,5 Std. Abstieg: 1 Std. Höhendiff.: ca. 400 Hm (inkl. Zustieg)	<b>Schwierigkeit &amp; Material:</b> 6+ (5+ obligat) Steinschlaghelm u. Kletterausrüstung (10 Expressschlingen u. 2 Bandschlingen),	
<b>Talort:</b> Tyrnau (616m), von Frohnleiten in Richtung Rechberg/Passail	<b>Wandausrichtung:</b> süd  <b>Stützpunkte:</b> keine	<b>Karte:</b> ÖK 134 - Passail
<b>Ausgangspunkt:</b> Parkplatz Rote Wand; von Frohnleiten in Richtung Rechberg/Passail und links nach Tyrnau - im Tal weiter bis zur Abzweigung der Zufahrt zum Parkplatz Rote Wand		

### Tourenverlauf:

Vom westlichen Ende des Parkplatzes rechts auf dem Waldweg in leicht abwärts zu Forststrasse im Grabengrund (nahe Jagdhaus). Auf der Forststrasse kurz bergauf und gleich links wieder in den Wald zum Wildzaun. Entlang des Wildzaunes nach links und an dessen Ende kurz zur sogen. SO-Forststrasse absteigen. Dieser bis zu ihrem Ende folgen, kurz in den Wald hinein zu den ersten Felsen und scharf rechts hinauf in Richtung des markanten, teilw. überhängenden Felspfeilers; unter dem Felspfeiler vorbei und aufwärts in den dahinter liegenden Felswinkel, dann noch gut 50m rechts aufwärts unter eine markante Plattenwand (mit E-Aufschrift: Eldorado), durch diese führt die erste Seillänge. Für den Anstiegsverlauf siehe Anstiegsskizze.

Abstieg: Vom Ausstieg rechts über eine Lichtung und schließlich rechts in den Wald hinunter, zum Einstieg zurück immer rechts halten.



An der Schlüsselstelle in der steilen Platte der 8. Seillänge

